

INFORMATIONEN

Teilnahmegebühr

€ 395,00 für Verbandsmitglieder

€ 495,00 für Nichtmitglieder

In der Tagungsgebühr sind die Tagungsunterlagen, Erfrischungsgetränke, Snacks in den Pausen sowie das Abend- und Mittagsbuffet enthalten. Die Übernachtung ist in diesem Betrag nicht enthalten.

Veranstaltungstermin/-ort

Montag, 20. Jan. 2014 – ab 13.00 Uhr

Dienstag, 21. Jan. 2014 – 9.00 bis 13.00 Uhr

Klosterhotel Wöltingerode (Harz),
Wöltingerode 3, 38690 Vienenburg
www.klosterhotel-woeltingerode.de

Übernachtung

Für Ihre Übernachtung stehen im Veranstaltungsort **Klosterhotel Wöltingerode** und in folgenden Hotels Zimmerkontingente bereit:

Hotel Kaiserworth

Markt 3, 38640 Goslar

Tel. 05321 709-0

www.kaiserworth.de

Reservierungen bis Mitte Dezember erbeten.

Hotel DER ACHTERMANN

Rosentorstr. 20, 38640 Goslar

Tel. 05321 7000-0

www.der-achtermann.de

Die Hotels sind ca. 10 km (ca. 15 Min. Autofahrt) vom Veranstaltungsort entfernt. Bitte beziehen Sie sich bei Ihrer Hotelbuchung auf die »Jahrestagung Erbbaurechtsverband«.

Anmeldung

Unsere Angebote sind freibleibend. Die Anmeldung zur Veranstaltung kann mit dem rückseitigen Anmeldeformular per Fax bzw. per eMail oder über unsere Webseite erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referentenwechsel sowie die Absage der Tagung vorbehalten müssen. Im Falle einer Absage erstatten wir die bezahlte Tagungsgebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen (Gerichtsstand Berlin).

Weitere Informationen und Anmeldung unter

www.erbbaurechtsverband.de/Jahrestagung

ANMELDUNG

per Fax: +49 (0)30 816003-546

per E-Mail: info@erbbaurechtsverband.de

oder online unter www.erbbaurechtsverband.de/Jahrestagung

Wir melden _____ Anzahl Personen wie folgt an:

1. _____

2. _____

Rechnungsadresse:

Firma _____

Name, Vorname _____

Funktion _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Bei Stornierungen nach dem 6. Januar 2014 werden 50 % des Teilnahmebetrages in Rechnung gestellt.

Mit der Aufnahme ins Teilnehmerverzeichnis bin ich einverstanden.

Datum _____ Unterschrift _____

Veranstalter:

 **Deutscher
Erbbaurechtsverband**

Deutscher Erbbaurechtsverband e. V.

Kirchblick 13 · D-14129 Berlin

Tel. 030 816003-545 · Fax 030 816003-546

info@erbbaurechtsverband.de

www.erbbaurechtsverband.de

© Deutscher Erbbaurechtsverband, 10/2013



Einladung

1. Jahrestagung

20. | 21. Januar 2014

*Erbbaurecht neu entdecken –
Aspekte des Erbbaurechts in der Praxis*

 **Deutscher
Erbbaurechtsverband**

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,



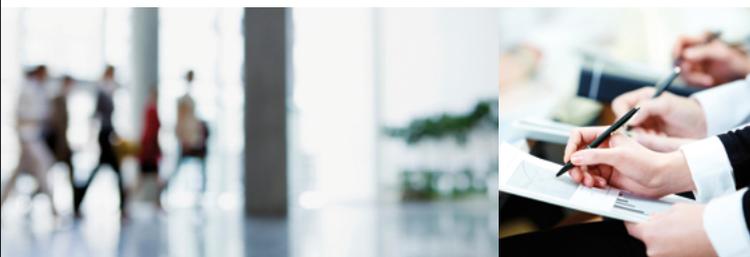
„Erbbaurecht neu entdecken“ – unter diesem Motto steht die erste Jahrestagung des Deutschen Erbbaurechtsverbandes. Vom 20. bis 21. Januar 2014 wollen wir über das Erbbaurecht in der heutigen Praxis informieren und gemeinsam diskutieren.

In neun Vorträgen werden hochkarätige Referenten aus den verschiedenen Bereichen der Erbbaurechtspraxis die aktuellen Herausforderungen darstellen. Doch nicht nur die fachliche Expertise steht auf dem Programm. Insbesondere das gegenseitige Kennenlernen, die öffentliche Wahrnehmung des Erbbaurechts und der Blick in die Zukunft werden maßgebliche Themen unserer Tagung sein.

Wir möchten Sie zu zwei informativen und kommunikativen Tagen ins Klosterhotel Wöltingerode sehr herzlich einladen und freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr

Hans-Christian Biallas
Präsident Deutscher Erbbaurechtsverband



DAS PROGRAMM

1. TAG Montag, 20. Januar 2014

- 13:00 Uhr **Begrüßung durch den Präsidenten Hans-Christian Biallas**
- 13:15 Uhr **Bezahlbarer Wohnungsneubau in Deutschland – zwischen Wunschtraum und Realität**
Axel Gedaschko, Senator a. D. - GdW
- 14:00 Uhr **Spezifische Probleme beim Bauträgervertrag, der an aufzuteilende Wohnungserbbaurechte anknüpft**
Manfred Blank – Kanzlei Klostergang
- 14:45 – 15:15 Uhr Pause
- 15:15 Uhr **Besteuerung von Erbbaurechten**
Dr. Michael Fuchs – Deloitte Deutschland
- 16:00 Uhr **Das Erbbaurecht aus Bankensicht**
Maike Koberg – HSH Nordbank AG
- 16:45 – 17:15 Uhr Pause
- 17:15 – 18:00 Uhr **Die Erbbaurechtspolitik der Stadt Zürich**
Thomas Schlepfer – Stadt Zürich
- ab 19:00 Uhr gemeinsames Abendessen und Ausklang

2. TAG Dienstag, 21. Januar 2014

- 9:00 Uhr **Grundvermögen für die Ewigkeit? – Das Erbbaurecht in der Erzdiözese Freiburg**
Johannes Baumgartner – Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg
- 9:45 Uhr **Fehler vermeiden im Software-Auswahlprozess**
Ingo König – SVI-Sachverständigenbüro für die IT der Immobilienwirtschaft
- 10:30 – 11:00 Uhr Pause
- 11:00 Uhr **Das Erbbaurecht in der Krise – Die Auswirkungen einer Insolvenz auf das Erbbaurecht**
Dr. Martin Bartlik – Hogan Lovells International LLP
- 11:45 Uhr **Erbbaurecht in der Rechtsprechung**
Professor Dr. Jürgen Schmidt-Räntsch – Bundesgerichtshof Karlsruhe
- 12:30 Uhr **Verabschiedung durch den Vizepräsidenten Ingo Strugalla**

DIE REFERENTEN

- Dr. Martin Bartlik** Rechtsanwalt, LL. M.
Hogan Lovells Int., Frankfurt am Main
- Johannes Baumgartner** Direktor
Erzbischöfliches Ordinariat
Freiburg im Breisgau
- Manfred Blank** Rechtsanwalt und Notar
Kanzlei Klostergang, Lüneburg
- Dr. Michael Fuchs** Partner, Deloitte Deutschland,
Leiter der Serviceline
„Immobilienbesteuerung“
- Axel Gedaschko** Senator a. D., Präsident des
GdW Bundesverband deutscher
Wohnungs- und Immobilienunter-
nehmen e.V., Berlin
- Maike Koberg** Dipl. Rpfl. (FH),
Unternehmensbereich Recht
HSH Nordbank AG, Hamburg
- Ingo König** Inhaber des Sachverständigenbüros
für die IT der Immobilienwirtschaft
(SVI), Bad Neuenahr
- Thomas Schlepfer** Departementssekretär
Stadt Zürich, Finanzdepartement
- Professor Dr. Jürgen Schmidt-Räntsch** Richter am V. Zivilsenat des
Bundesgerichtshofs, Karlsruhe,
Professor an der Humboldt
Universität zu Berlin

